

ADB-Artikel

Key: *Willem K.*, Maler, Schüler von L. Lombardus, nach van Mander in Breda geboren. Bryan nennt 1520 sein Geburtsjahr, ohne die Quelle anzuführen, es ist aber wahrscheinlich, daß er viel früher das Licht der Welt erblickte, da er bereits 1540 als Meister in die Schildergilde zu Antwerpen aufgenommen wurde. Im Stadthause daselbst befand sich ein großes Bild von ihm, das beim Brande desselben 1576 zu Grunde ging. Ein anderes Bild in der Liebfrauenkirche, welches Christum als Seligmacher, der die Kranken und Armen zu sich ruft, darstellte, wurde im Bildersturm vernichtet. Seine Bilder sind sehr selten; im Belvedere zu Wien ist der todte Heiland zwischen Frauen und Jüngern, um 1560 gemalt, ein mit Naturwahrheit aufgefaßtes Werk. Bei Six in Amsterdam wird eine Bestattung vom J. 1568 genannt, das wol sein letztes Bild war. Er muß auch als Portraitmaler bedeutenden Ruf gehabt haben, da sich der Herzog Alba von ihm malen ließ. Auch ein Bild des Cardinals Granvelle wird genannt, wofür ihm 40 Reichsthaler bezahlt wurden, in Wien ist ein lebensgroßes Bildniß eines Mannes mit grauem Haar und Bart. Ueber des Künstlers Lebensschicksale ist nichts bekannt, es wird nur die tragische Ursache seines Todes erzählt. Als er nämlich den Herzog Alba malte, sprach dieser in seiner Gegenwart mit dem Richter über die Hinrichtung des Grafen von Hoorn in spanischer Sprache, meinend, der Maler verstehe diese nicht. Er aber verstand Alles und nahm sich, vom Schrecken ergriffen, das Gehörte so zum Herzen, daß er krank wurde und am Tage der Hinrichtung (5. Juni) 1568 starb.

Literatur

v. Mander. Immerzeel. Kramm.

Autor

Wessely.

Empfohlene Zitierweise

, „Key, Willem“, in: Allgemeine Deutsche Biographie (1882), S. [Onlinefassung];
URL: <http://www.deutsche-biographie.de/.html>

02. Mai 2025

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften
